

Digitale Sprechstunde zum Thema:

Im Kontakt bleiben - gerade, wenn es schwierig wird

Termin 30.09.2024 von 9:00 bis 11:00 Uhr

Referentinnen: Brigitte Linke, Diplom-Pädagogin, Kinder- und Jugendlichen-
psychotherapeutin, EPB- Dozentin
Prof. Dr. Nina Spröder-Kolb; Diplom-Psychologin, Psychologische
Psychotherapeutin

Inhalt:

Die Zusammenarbeit mit Eltern funktioniert leichter, wenn Eltern einen Beratungsbedarf formulieren. Es gibt aber Situationen, in denen seitens Eltern kein Bedarf an Hilfen gesehen wird, von Fachkräften aber sehr wohl. Auch kann es im Verlauf von Hilfen dazu kommen, dass Eltern die Hilfen abbrechen wollen. Bisweilen stellt sich bei Fachkräften auch das Gefühl ein in der Zusammenarbeit „nicht weiterzukommen“. Wenn die Einschätzung der Belastung des Kindes überhaupt nicht von den Eltern geteilt wird, kann dies zu einer Störung der Beratungsbeziehung führen.

Fachkräfte möchten dann den Zugang zu den Eltern nicht aufs Spiel setzen und gleichzeitig im Interesse der Kinder unsere Sorge formulieren. In dieser Gratwanderung ist die Fähigkeit des einfühlsamen Konfrontierens gefragt.

Darum soll es in dieser digitalen Sprechstunde gehen.

Brigitte Linke ist Diplom-Pädagogin und Kinder- und Jugendlichen Psychotherapeutin mit Zusatzausbildungen unter anderem in Familientherapie und Traumatherapie. Nach langjähriger Tätigkeit im Kinderschutzzentrum insbesondere in den Frühen Hilfen ist sie inzwischen in Fortbildung und Supervision tätig.

Prof. Dr. Nina Spröber-Kolb, Diplom-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin (VT), Supervisorin (Ausbildung am vfkv in München), Weiterbildung in Schematherapie mit Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen. Nach langjähriger Tätigkeit in eigener psychotherapeutischer Niederlassung und an der Universität Ulm/ dem Universitätsklinikum Ulm 2023 Berufung zur Professorin für Psychologie an die DHBW Stuttgart. Zusätzlich Co-Leitung Schematherapeutisches Institut in Ulm (IST-Ulm).

Fachbücher zum Thema ADHS. Mobbing, Depressionen, sexueller Missbrauch, Gefährdungssituationen, psychologische Grundlagen.